



SONDERAUSGABE

zur Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie LES 2023–2027

Zum 30.06.2021 wurde unsere LEADER-Abschlussequalierung 2014-2020 fristgerecht an das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung SMR übergeben. Es wurde Bilanz gezogen, das Erreichte selbst reflektiert und erste Gestaltungshinweise für die Zukunft gegeben. Somit wurde die Grundlage für die erfolgreiche Fortführung von LEADER in den kommenden Jahren gelegt.

Unseren Abschlussequalierungsbericht finden Sie auf der Startseite unserer Homepage.

Die neue Förderperiode beginnt voraussichtlich am 01.01.2023. Mit einer neuen Entwicklungsstrategie können sich die ländlichen Regionen in Sachsen erneut um den Status als LEADER-Region 2023-2027 bewerben. Am 16.07.2021 gab das SMR bekannt, dass mit der Erarbeitung der neuen LEADER-Entwicklungsstrategien 2023-2027 begonnen werden kann.

In dieser Ausgabe:

Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027	1
Geplanter inhaltlicher und zeitlicher Ablauf	2/3
Impressum	4



Das Interessenbekundungsverfahren zur Bildung der LEADER-Region West erzgebirge für die Jahre 2023-2027 wurde im 1. Quartal 2021 abgeschlossen. An der seit 2008 bestehenden Gebietskulisse wird es zukünftig keine Änderungen geben, so dass der regionale Entwicklungsprozess mit den gleichen Mitgliedskommunen fortgesetzt werden wird.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Freistaat SACHSEN

Alles rund um die LEADER-Entwicklungsstrategie LES

Was ist eine LES?

Eine LEADER-Entwicklungsstrategie ist formal betrachtet eine umfassende Ausarbeitung – also ein großer Stapel Papier. Dieser enthält die wichtigsten Themen für die weitere Entwicklung des West erzgebirges. Weiterhin wird beschrieben, wann was wie erreicht werden soll.

Die LES 2014-2020 bestand aus einem Textteil aus 140 Seiten und einem Anlagenteil mit mehr als 100 Seiten.



Warum schreiben wir eine neue LES?

Zunächst ist die neue LES die formale Voraussetzung für die Teilnahme an LEADER 2023-2027 und somit für die Zuweisung von LEADER-Fördermitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums ELER. Die in Sachsen zu erarbeitenden LES werden von einer Jury nach Fertigstellung bewertet. Für die Aufnahme ins LEADER-Förderprogramm wird die Qualität der LES von wesentlicher Bedeutung sein. Ggf. wird die Qualität der LES auch die Höhe der Zuweisung an Fördermitteln beeinflussen.

Andererseits ist eine LES die Basis und der Rahmen für eine zielgerichtete, effektive und effiziente regionale Entwicklung – also ein Handlungsleitfaden für alle, die an der Entwicklung des West erzgebirges interessiert sind und sich beteiligen.

Wer erarbeitet die LES?

Die Erarbeitung einer LES erfolgt in einem intensiven Diskussionsprozess, in welchen viele verschiedene Menschen einbezogen sind: Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden, MdL, Verbände und Organisationen, Vereine und interessierte Bürger. Damit wird gewährleistet, dass unterschiedlichste Belange und Interessen berücksichtigt werden und die LES eine größtmögliche regionale Akzeptanz erreicht.

Begleitet wird dieser Prozess durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit durch regelmäßige Beiträge in verschiedenen Medien und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen und mit unterschiedlichen Teilnehmern. Tagesaktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Dabei gilt es ein Gleichgewicht zu finden, um einerseits alle formalen Vorgaben zur Einbeziehung der breiten Öffentlichkeit einzuhalten, andererseits sollen die Beteiligten nicht mehr als nötig belastet werden.

Alles rund um die LEADER-Entwicklungsstrategie LES

Die eigentliche „Schreibarbeit“ übernehmen dann die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Regionalmanagements, welche von externen Dienstleistern unterstützt werden.

Wer kann sich wie einbringen?

Jeder an der Entwicklung des Westerzgebirges interessierte Bürger kann sich mit seinen Wünschen und Ideen an das Regionalmanagement wenden. Dafür steht auf unserer Homepage die Ideensammlung bereit: <https://zukunft-westerzgebirge.eu/les-ideen>

Eine öffentliche Informationsveranstaltung findet am 11. August 2021 ab 18:00 Uhr auf dem Gelände des König-Albert-Turms in Grünhain-Beierfeld statt.

Wie läuft die Erarbeitung der LES ab ? – Termine und vorläufiger Zeitplan

11.08.2021	18:00 Uhr	Öffentliche Informationsveranstaltung	König-Albert-Turm Grünhain-Beierfeld
29.09.2021	12:00 Uhr	Beratungen des Vorstandes und der LES-Steuerungsgruppe 2023-2027, Beratung des Koordinierungskreises	Bürgerbegegnungs- stätte Wildenau (Gde. Steinberg)
13.10.2021	14:30 Uhr 18:00 Uhr	Ideenworkshop LES Mitgliederversammlung des Vereins Zukunft Westerzgebirge e.V.	Haus des Gastes Breitenbrunn
08-12/2021	lfd.	Arbeitsgruppenberatungen und Work- shops zu verschiedenen Themen- schwerpunkten	
08.12.2021	13:00 Uhr	Beratung der LES-Steuerungsgruppe 2023-2027, Beratung des Koordinierungskreises	Rathaus der Stadt Schwarzenberg
14.01.2022		Abgabe des ersten Entwurfsstandes der neuen LES beim SMR	digital
01-04/2022	lfd.	Weitere Arbeitsgruppenberatungen und Workshops	
Bis 31.05.2022		Kommunale Beschlussfassung zur neuen LES	
06/2022		Mitgliederversammlung mit Wahl des Koordinierungskreises für die neue LEADER-Förderperiode	
30.06.2022		Abgabe der neuen LES beim SMR	digital

Sobald die nächsten Termine und Veranstaltungsorte feststehen, werden sie auf unserer Homepage veröffentlicht. Dazu haben wir eine neue Rubrik **LES-Tagebuch** unter <https://zukunft-westerzgebirge.eu/les-tagebuch> eingerichtet.

Zukunft Westerzgebirge e.V.

Lokale Aktionsgruppe Westerzgebirge
Träger des Regionalmanagements
Rosa-Luxemburg-Straße 19
08280 Aue-Bad Schlema



03771 - 719 60-40 und -41



info@zukunft-westerzgebirge.eu

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. sieht sich als öffentlich-private Partnerschaft und verkörpert die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Westerzgebirge.

In der LAG als dynamischer Zusammenschluss können alle an der Regionalentwicklung interessierten (juristischen und natürlichen) Personen mitwirken.

Eine breite Beteiligung der Bürger ist Kern der Strategie und auch unabhängig von der Zugehörigkeit in der LAG (zum Beispiel im Rahmen thematischer Arbeitsgruppen) möglich.



www.zukunft-westerzgebirge.eu

Sie haben Ideen oder Fragen zu LEADER?

Die MitarbeiterInnen unseres Regionalmanagements sind die ersten Ansprechpartner. Diese beraten Sie umfassend, begleiten Sie in der Vorbereitungs-, Antrags- und Umsetzungsphase oder unterstützen Sie ggf. bei der Suche nach weiteren Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.



Impressum:

Zukunft Westerzgebirge e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 19
08280 Aue-Bad Schlema

Registergericht: Amtsgericht Chemnitz
Registernummer: VR 20839
Umsatzsteuernummer: 218/141/07636K001

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.